

Volksblatt

Das Volksblatt erscheint jeden Freitag; Sonnabend und bei besonderen Festtagen und in besonderen eingeleiteten Nummern ist stets das Besondere beizulegen. Das Volksblatt ist das Organ der Arbeiterbewegung und des demokratischen Kampfes gegen die Herrschaft der Wirtschaftlichen Oligarchen und unantastbaren Privilegien. — Erscheinungsort Halle 4244, Holzstraße 27, Postfach 20316. — Preisliste: 12 bis 1 Uhr Central-Verkaufsstelle mittags

Sozialdemokratische Tageszeitung für Halle und den Regierungs-Bezirk Merseburg

Bezugsbedingungen: Der Bezugspreis beträgt monatlich 2.— Mark einschließlich Zustellungsgebühr. Im Voraus 1.90 Mark. Preisbezug monatlich 2 Mark ab Postamt über gegen Halbband, 2.30 Mark mit Postgebühr, am Postamt abnommen 2.40 Mark. Einzelhefte: 10 Pf., im Abzuge mit 50 Pf. im Postamt ab 1. Mai. — Druckverlag: Halle: Holzstraße 27. — Postfachkonto 20316, Central

Die Entscheidung naht. Die Furcht in der schwarzweißroten-kommunistischen Koalition vor der Auflösung des Preussischen Landtages. Vertrauen oder Auflösung.

Der Preussische Landtag hat sich am Donnerstag verabschiedet, ohne die erforderliche Mehrheit über die weitere Entwicklung der politischen Verhältnisse in Preußen zu schaffen. Die Verabschiedung in erster Linie auf die Deutschnationalen und Volksparteier zurückzuführen, also auf jene Parteien, deren Redner im Verlauf der Debatten über die Erklärung des preussischen Ministerpräsidenten wiederholt das große Wort geführt und Kampfschlösschen verteilt haben. Aber in Wirklichkeit sind sie gar nicht zum Kampf entschlossen! Sie hatten Gelegenheit, am Schluß der mehrstündigen Diskussion durch eine Abstimmung über das von der Regierung ausdrücklich geforderte Vertrauensvotum die erforderliche Mehrheit zu schaffen. Darauf haben sie verzichtet und damit haben sie selbst zu, daß es mit ihrem Kampfschlösschen nicht sehr weit her ist und die Zukunft des preussischen Ministerpräsidenten aus der Offensive in die Defensive gedrängt worden sind. Während der achtstündigen Verabschiedung soll man beachtet werden, diese Niederlage weit zu machen. Das ist der richtige Sinn der Verabschiedung!

darf, den er damals nicht vertreten konnte, nämlich „einen weitgehenden organisierten Widerstand zu schaffen, innerhalb dem alle völkischen Kreise Erbs und Verdrüsseltes eine gemeinsame Linie finden können, um endlich durchgedrückt werden“. Aus dem neuen Nationalsozialistischen Volkstum sollen naturgemäß alle jene nationalsozialistischen Elemente ferngehalten werden, die das Demagogische an die Spitze ihrer völkischen Betätigung stellen, also die Hitler, Gumbert, Dinter usw., die unter der Führung Ludendorffs bereits am 30. Oktober 1924 aus dem völkischen Volk ausgeschlossen wurden und mit denen damals ein ewigwährender Bruch vorgezeichnet wurde. „Dieser Bruch“, so heißt es in dem Zeitartikel, „sollte nicht durch jene Verabschiedungsjahre (Ende Februar), die auf dem historischen Boden des Bürgerkriegs felsenfest verankert flüchtig wurde, wieder aus der Welt geschafft werden.“ Vorkenntniswert ist schließlich die kurze Mitgabe, in der Dittlers Versuch, seine alte Partei wieder neu aufzubauen, als organisierte und politisch abgestimmte Maßnahme betrachtet wird, nurmehr erfolglos sei, in erster Linie darauf zurückzuführen ist, daß Dittler noch seiner Freilassung es ablehnte, die Intelligenzschicht als den maßgebenden Faktor seiner Bewegung anzuerkennen, sondern die Intelligenzschicht teilweise politisch geblieben, während sie seinen anderen Mitarbeitern gefolgt sei. Durch die jetzige Verabschiedung des völkischen Organismus wird die Bedeutungslosigkeit der ganzen Bewegung im politischen Leben Deutschlands erst recht in die Erscheinung treten.

Nach die Tatsache, daß die Volksparteier entgegen ihren bisherigen Methoden darauf verzichteten, den deutschnationalen Vertrauensantrag gegen die Regierung Braun zu unterstützen, und die Kommunisten bis auf den heutigen Tag, bezogen haben, ebenfalls entgegen ihren bisherigen Grundrissen einen Vertrauensantrag einzubringen, zeigt, daß der von der preussischen Regierung, insbesondere von Otto Braun und Seegering, gegen die deutschnational-kommunistische Opposition geführte Kampf mindestens die bisher bestehende Einheit und Entschlossenheit am Sturz jeder preussischen Regierung mit Einschluß von Sozialdemokraten hart in Mitleidenschaft gezogen worden ist. Vor allen Dingen die Volksparteier wollen das natürlich nicht wahr haben, und so werden sie sich selbst ein, daß der Entschlossenheit des preussischen Ministerpräsidenten nicht mehr Bedeutung beizumessen ist, was ihrem Kampfschlösschen. Sie tun so, als ob sie für den Eventualfall nicht an eine Auflösung glauben und sie auch nicht fürchten, während in Wirklichkeit hinter ihren Frontismonnieren ernsthaft darüber geredet wird, wie viel Leute aus dem eigenen Reihen abkommandiert werden müssen, um jenes Vertrauensvotum zustande zu bringen, das ihre offiziellen Redner für die eigene Position von der Zeit bis zum Landtags bis in die letzten Tage immer wieder abgelehnt haben.

Hindenburgs Berliner Einzug. Vereidigung unter Schwarz-Rot-Gold.

Der neue Reichspräsident wird am 9. Mai nach Berlin überföhren. Der Empfang soll in aller Stille durch den stellvertretenden Reichspräsidenten Dr. Simons und die anwesenden Reichsminister erfolgen. Kundgebungen, das Schloßhissen sind vorläufig nicht vorgesehen und sollen mit Rücksicht auf das Ausland vermieden werden. Am 11. oder 12. Mai wird dann durch den sozialdemokratischen Reichspräsidenten Loebe vorverammeltem Reichstag und unter den säkularisierenden Parteien die Vereidigung erfolgen. Anlässlich nimmt Hindenburg, der beschuldigend, vor dem Reichstag im Oktober und mit all der Eiden zu vereinigen, die er im Krieg erworben hat, die Parade ab. Alle im Frieden erworbenen Orden will er als Reichspräsident nicht mehr tragen. Die Traditionskompanie des 3. Garderegiments zu Fuß, bei dem Hindenburg seine militärische Laufbahn begann und die Festung 1886 bzw. 1870/71 als junger Offizier mitmachte, wird zur Übernahme der Parade vor dem Reichstagsgebäude aufgestellt werden. Dann erfolgt die Parade in das Palais des Reichspräsidenten. Anschließend sind die notwendigen Empfänge vorgesehen.

Wieder ein völkischer Sonderklub. Stiller auf dem Ausserderlet.

München, 1. Mai. (Sta. Drohbericht.) München ist seit Donnerstag wieder einmal die Schauplatz einer neuen völkischen Organisation. Unter der Führung des völkischen Landtagsabgeordneten Dittler, von Beruf Ober-Landesgerichtsrat, haben sich nämlich alle jene Teile des alten völkischen Blocks, die sich nicht der Diktatur Dittlers in seiner neu aufgetragenen Nationalsozialistischen deutschen Arbeiterpartei unterwerfen wollten, unter dem Namen „Nationalsozialistischer Volksbund“ zusammengegliedert zum Zweck der „Schaffung einer überparteilichen völkischen Bewegung, die in zielbewusster Arbeit neben der Partei Dittlers und der anderen völkischen Verbände steht“. Mit dieser Vereinigung hat es ohne seine eigenen fälschliche Bezeichnung; denn in dem für die neue Organisation zu leistenden Auftrag heißt es mit bemerkenswerter Offenheit, daß der Sitz Hindenburgs auch die völkischen Kreise zu erster geistlicher Arbeit mahnt, die fernab vom Demagogismus in organisatorischer Zusammenfassung alle völkischen Kreise Deutschlands umfassen soll. Es läßt sich herausstellen, daß sich diese organisierte Zusammenfassung der völkischen Kreise einzeln und allein in der von unserem bodenvertrauten Führer Dittler neu ins Leben gerufenen Nationalsozialistischen deutschen Arbeiterpartei nicht bewerkstelligen können.

Der Staatssekretär des Reichspräsidenten Ebert wird vorläufig auch unter Hindenburg weiter im Amt bleiben. Eine eventuelle Bindung gegenüber Weisner hat Hindenburg jedoch noch nicht ausgeprochen.

Nach der Vereidigung. Berlin, 2. Mai. (Madiomeldung.)

Der neue Reichspräsident von Hindenburg wird nach seiner Vereidigung im Reichstag am Dienstag, dem 12. Mai, den Reichsminister und die Reichsminister empfangen. Für Mittwoch, den 13. Mai, ist ein Empfang des Reichspräsidenten vorgesehen. Am Donnerstag, den 14. Mai, wird der neue Reichspräsident das diplomatische Corps empfangen.

Das preussische Stimmen-Ergebnis. Die Mehrheit für den Volksblock.

Nach amtlicher Zusammenstellung auf Grund des vorläufigen Ergebnisses der Reichspräsidentenwahl sind am 26. April im Reichstag Preußen insgesamt 109.054 gültige Stimmen abgegeben worden. Von diesen entfielen auf:

Hindenburg	8 827 155 Stimmen
Braun	8 884 030 "
Seegering	1 391 451 "
Jeppel	11 866 "

Nach Prozenten berechnet hat Hindenburg 46,8, Braun 47,1, Seegering 6,5 Prozent erhalten; auf die Jeppelstimmten fällt 0,1 Prozent.

Für Sauberkeit. Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold und „Rote Frontkämpfer“.

Am Montag, der bekanntlich die politischen Reibehochzeit auf das höchste aufsteigt, ist es hier und dort in der Rotweber zu beteiligten Vorgehen einzelner Reichsbannerkommanden und sogenannter Roter Frontkämpfer gegen den sehr aggressiven nationalsozialistischen Mob gekommen. Wie sieht nicht in der Lage, im Eingangsfall feststellen zu können, aus welchen Situationen heraus ein Zusammenstoßen weniger Reichsbannermitglieder — es handelt sich in erster Linie um Jungmänner — sich ergab. Nur Ungehörigkeit der Lage kann zu so außerordentlichem Vorgehen im besonderen Fall geführt haben. Nichtsdestoweniger wollen wir heute nicht unterlassen, mit der größten Entschiedenheit darauf aufmerksam zu machen, daß ein Zusammenstoßen einzelner Reichsbannerkommanden mit den „Roten Frontkämpfern“ nicht nur gegen die Sagen der Reichsbannerorganisation verstoßt, sondern auch dem Geiste des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold diametral gegenübersteht. In den Reihen des Reichsbanners ist für Monarchisten und Kommunisten kein Platz, und das Reichsbanner ist eine Organisation zum Schutze der demokratischen Republik, nicht nur gegen die Bolschewiken Monarchisten, sondern auch gegen ihre Moskauer Handlanger. Wenn in den Reihen dieser Handlanger hier und dort ein ehrsüchtiger Kerl sein sollte, der das Bedürfnis hat, Schulter an Schulter mit dem Reichsbanner zu kämpfen, dann mag er die Konsequenzen ziehen und sich in die republikanische Schutztruppe einreihen lassen. Das Reichsbanner ist bei organisiertem, diszipliniertem Auftreten fast genug, jedem Angriff des nationalsozialistischen Mobs zu begegnen. Ein einzelnes Zusammenstoßen einzelner ungeschulten Reichsbannerkommanden mit den sogenannten Roten Frontkämpfern wäre höchstens dazu angetan, die republikanische Front zu schwächen und den Gedanken der republikanischen Verteidigung zu diskreditieren. Oder sollte es diesem und jenem nicht bekannt sein, daß die kommunistische Presse das Gift der Verhetzung und Verleumdung tagaus und tagein zur Freude der Monarchisten gegen die Republik verstreut, daß jeder kommunistische, kann den Anführern entnommene Stimme die Reichsbanner beschimpft, daß die kommunistische Zentrale ohne Unterlaß die Parole und das Schild zur Bekämpfung der deutschen Republik und ihrer Führer ausstößt?

Diese Elemente haben in den Ereignissen des 26. April eine willkommene Gelegenheit gesehen, sich im Schloßplatz an die Reichsbanner-Kommanden heranzusetzen und in den heftigsten Tönen hässlicher Verleumdungswortschleuderei die guten, ehelichen Protesten zu markieren. Was haben denartige Aktionen seit 1918 schon des Bieren erlöst. Gernad, wenn die sozialdemokratische Arbeiterkraft den Versuch gemacht hat, den Reuten die Arbeiterhand zu reichen, ist sie einem Suda zum Opfer gefallen. Was hat die Kommunisten niemals lange eine einmal eigenständige Haltung bewahren können, so haben sie auch diesmal einen Preis in ihrer Verleumdung verdient, der „An die Kameraden im Reichsbanner“ gerichtet ist und sie auffordert, der Moskauer Giftstruppe beizutreten. Dieser Brief ist an gewöhnlich von einem „einfachen Arbeiter“, der „nicht Geschickte habereit“ hat, geschrieben, in Wirklichkeit aber von einem dummdreisten Burschen verfaßt, der von der Zweckhaftigkeit seines Opfers überzeugt ist. Der Höhepunkt dieses Briefes gibt in folgenden Sätzen: „Verlaßt die sich warparatolische Fahne, die man zur Führung der Revolution aus der Kampfkammer hervorgeholt hat“. Der „einfache Arbeiter“ verfaßt also, seine Missgeschick im Reichsbanner zu einem Verrat an der Republik zu verurteilen, verfaßt die hintergründigen in das Reichsbanner-Büro, also in das Lager der Hindenburg-Kräfte. Es lohnt nicht, den Verleumdungen der Kommunisten weiter nachzugehen, nachdem sie sich bereits am Anfang ihrer Aktion zur Genüge demontrieren haben. Jede Kooperation mit jenen Elementen würde eine Schmäderung der Republik, eine Verhöhnung von Schwarz-Rot-Gold und damit eine Unterstützung des nationalsozialistischen Mobs sein. Und darum können wir nochmals mit der größten Entschiedenheit, daß uns von Monarchisten und Kommunisten die gleiche unüberwindliche Barriere trennt, und daß wir den Kampf, den wir zu führen haben, nur führen können, wenn wir die Farben Schwarz-Rot-Gold beibehalten, und wenn wir uns mit nicht ihnen und auch gefestigter Disziplin so führen, wie wir im bisher geführt haben.

Nieder mit Monarchisten und Kommunisten! Nieder mit Hindenburgianern und kommunistischen Hindenburgianern! Es lebe die Republik! Ihr wackere Truppe immerdar!

Deutscher Reichstag.

Herr Schlieben für Erhöhung der indirekten Steuern und gegen Aufwertung.

In der Donnerstagssitzung des Reichstages gab Reichstagsminister Dr. Schlieben seine Begründungssprache zu den großen Steuer- und Aufwertungsfragen. Er trug vor, die indirekten Steuern zu erhöhen und die Aufwertung zu verhindern. Er sprach sich für ein festes Gold und gegen eine neue Währungsreform aus. Er erklärte, dass die Aufwertung die Wirtschaft schädigen würde und dass die Erhöhung der Steuern notwendig sei, um die Staatsfinanzen zu sanieren.

Es folgte die zweite Beratung des Haushalts des Reichsministeriums. Herr Schlieben sprach sich gegen die Erhöhung der Steuern aus und für eine andere Lösung der Finanzprobleme. Er erklärte, dass die Erhöhung der Steuern die Wirtschaft belasten würde und dass es andere Möglichkeiten gäbe, die Staatsfinanzen zu sanieren.

Am 1. Mai war keine Sitzung des Reichstages.

Erntedankfest für Haenisch.

Am Freitagvormittag fand im großen Saal des Reichstages ein Fest für die Erntedankfestlichkeiten für den Reichstagsminister Dr. Haenisch. Herr Haenisch sprach über die Bedeutung der Landwirtschaft für die Nation und über die Notwendigkeit, die Landwirtschaft zu unterstützen. Er erklärte, dass die Landwirtschaft die Grundlage der Nation sei und dass es notwendig sei, die Landwirtschaft zu fördern.

Der Unterwiesenschatz des Reichstages für die Erntedankfestlichkeiten wurde an Herrn Haenisch übergeben. Herr Haenisch dankte dem Reichstagspräsidenten für die Unterstützung und erklärte, dass er die Erntedankfestlichkeiten mit großer Freude annehmen werde.

Stadt-Theater.

Der Kreidkreis.
Spiel nach dem Chinesischen von Klouban.
Der ferne Osten ist bühnenfähig geworden; Rabindranath Tagore geht über die Bretter, und des Landes der Mitte haben sich mehrere Deutsche angenommen, ohne daß der Normalbürger Grund hätte, sich über den „Untergang des Abendlandes“ zu entrichten. Nach dem altindischen Drama „Kreidkreis“ hat Klouban ein Werk geschaffen, das umbeirrt den Beweis dafür bietet, daß auch scheinbar unabhörl. abgelebte, aus als selbständig benutzte Kulturen hohe ethische Werte enthalten und zur Bereicherung eigenen national-kulturellen Schatzes beitragen. Es ist Klouban gelungen, ohne Verwischung des Sinnes des ursprünglichen altindischen Spiels ein Stück mit so modernen anmutenden, lebensvollen Situationen zu schaffen, daß es der gesamten Welt bühnenfähig und ausübend ist. Der Schöpfer hat um das Stück mit seinem Leben und sozialen Drängen angeknüpft über die Bretter zu bringen. Im Kreidkreis legt er die im scheinbar vergilbten, altorientalisch-ethischen Mantel auftretenden Rollen so differenziallos logen und gegen das Unrecht kämpfen, daß das Stück tatsächlich in China spielen dürfte, um in Deutschland bühnenfähig zu sein. Durch das Stück geht als Symbol der Kreidkreis, der nach Meinung der Alten geistvollsten Jünger trägt, Schicksal und Unglück beim. Mit um Akt tritt er in Erscheinung, beeinflusst Denken und Handeln, obwohl lediglich der blinde Zufall oder das Schicksal wirkt.
Der Inhalt ist merkwürdig genug: Die in der Welt am raffiniertesten Menschen der Welt, ein reicher, einflussreicher Herrscher, lernt durch den abendlichen Reigen und nachträglichen Reigen, daß er nicht so reich und so mächtig ist, wie er sich selbst vorstellt. Er wird deshalb von der Dämonin Hilpe geholt und von dieser, die ihren Gatten vergiftet, des Ansehens und Gattensmordes beschuldigt, von den höchsten Jüngern bestraft, von besessenen Mächten betäubt, vom irdischen (wie es die Bibel nur kennt) um seiner geschwundenen Seele befreit, der im Wonne des Kreidkreises zum salomonischen Urteil kommt, das Kind ihr zurückgibt und in rührender Schlusszene seine unerschütterte Liebe erklärt. In jedem Akt über er-

Der 1. Mai im Reich.

Berlin, 1. Mai. (Eig. Drahtbericht.)

Der 1. Mai ist im Reich ein Tag der Arbeit. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert. In Berlin haben die Arbeiter in den Fabriken und in den Geschäften ihren Tag der Arbeit gefeiert. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben.

Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben.

Frankfurt, 1. Mai. (Eig. Drahtbericht.)

Am Donnerstagmorgen sind hier über 10.000 Arbeiter und Arbeiterinnen an den Straßen demonstriert. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben.

Stuttgart, 1. Mai. (Eig. Drahtbericht.)

Die Arbeiter der Stuttgarter Arbeiterbewegung haben ihren Tag der Arbeit gefeiert. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben.

Elberfeld, 1. Mai. (Eig. Drahtbericht.)

Die Arbeiter gingen am Freitagmorgen der gesamten Arbeiterbewegung voran. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben.

Maifeier im Ruhrgebiet und in Köln.

Berlin, 2. Mai. (Nationalen.)

Die Arbeiter im Ruhrgebiet, die vollständig unter dem Einbruch des vergangenen Winters litten, verteilte überall unter sehr harter Beteiligung. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben.

Die Arbeiter in Köln sind auf die Kundgebung im Freien verzichtet und dagegen eine große Versammlung in der Kölner Reichshalle veranstaltet. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben.

Mai-Demonstration und Anschlag-Gedanke.

Wien, 1. Mai. (Eig. Drahtbericht.)

Die Arbeiter in Wien sind immer durch Arbeitsschutz und durch einen großen Aufmarsch gefeiert. Am Freitag war die Feier noch weit imposanter und die Beteiligung noch viel stärker als sonst. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben.

Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben.

Der 1. Mai in Paris.

Paris, 2. Mai. (Eig. Drahtbericht.)

Der 1. Mai ist in Paris ohne bemerkenswerte Zwischenfälle verlaufen. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben. Die Arbeiter haben ihren Tag der Arbeit gefeiert, indem sie ihre Forderungen für eine Erhöhung der Löhne und für eine Verkürzung der Arbeitszeit geäußert haben.

Italienische Stagnation im Stadttheater.

Wie die italienischen Sänger begannen, so schlossen sie vorzeitig ihr Gesangsstück mit einer Oper des bismarckischen Verismus. „Cavalleria“ von Mascagni war ja einst das bahnbrechende Werk dieser Vokal-Oper. Den eigenartigen, elementaren Reigen dieses Verismus begannen wir nach ihm in einer Anzahl von Werken, die alle eine Signatur tragen: Oser, Arrighetti, Martignetti, sein abgestimmte Glören, Erwit, Unterlust und Wolgast. Aber nicht nur die Handlung, auch die Musik bringt brutale Gewalt. In eine sehr hingehörte Sprache bringt ein Fortissimo, das einem Aufführer höchst ein letztes melodisches Quill. Bei aller Gebiendheit der Instrumentation, der originalen Gruppen der einzelnen Instrumente, muß die Behandlung der Musik bläse – wo sie für Vorn nicht – sehr bedenklich. In Wirklichkeit wird die Linie des Verismus, die doch Wahrheit, Wirklichkeit bedeutet, überflüssig. Ruffi Mascagni dem Tod mit dem dumpfen Trommelklang über die Bühne führen, dann erkennen wir Verdis Charakter, die sich auch darin äußert, daß der Komponist sich dem Charakter der Situation hingeworfen läßt. Auch der „Cavalleria“ ist ein brutales Tendenzstück dieser Richtung, aber die Musik hat doch größeren Wert und geschlosseneren Formen als „Cavalleria“.

Der vorgesehene Abend der italienischen Stagnation gabte mit keinem großen, begeisterten Erfolg hauptsächlich in der grandiosen Gefühlsregung des Tenors Francesco Dall'Agia als Canio. Sein herrlicher, kaum timbrierter Tenor erschrak die Zuhörer nicht minder, als am „Cavalleria“. Er wurde beifällig mitunterstelt gefeiert und sang seine „Moll-Acte capo. Am Samstag fand der Bariton Stregoni mit seinem Tenor. Der Prolog wurde auch hier zur Wiederholung verlangt. Sehr gut war auch die gelungene Leistung der Sängerin Dorini als Nedda. In der „Cavalleria“ dominierte die schöne große Stimme von Ruffi Ricci.

Der Abend fand im übrigen unter keinem günstigen Stern. Außer der oben genannten Sängerin hörte man recht Minderwertiges in der „Cavalleria“. Alfons Auftrittsbedürfnis, der Gesang unmöglich, wie die „Kundgebühren“ bei einem Fußmann

E. Feuchtländer.

den Spezifizieren der Straftatbestände, die wie im Sozialen ...

Wanderbeide über Hindenburgs Wahl.
Die Polncaristen haben Hindenburg zum Siege geführt.

Brüssel, 1. Mai. (Eig. Drahtbericht.)

Bei einem gefelligen Zusammensein der Delegierten des ...

Faschismus und 1. Mai.

Rom, 1. Mai. (Eig. Drahtbericht.)

Am 1. Mai war zur Aufrechterhaltung der Ordnung und Durch- ...

Zusammenkünfte in Warschau.

Warschau, 2. Mai. (WPA.)

Die Warteier wurde hier von der sozialdemokratischen ...

Die Stärke der Roten Armee.

Ein Bericht Brunses.

Der russische Militärkommissar Bruns, der Nachfolger ...

Der zahlenmäßige Bestand der Roten Armee beläuft sich ...

Somit die Angaben des russischen Militärkommissars, der unter ...

Die Barmats in die Chartre übergeführt

In der Barmats-Affäre ist zwischen einer Wendung eingetreten. ...

Verhöre der kommunistischen Kommissar. Die enghäufige ...

Belohnung der Verdienste. In Scapa Flow ist das letzte ...

Am 'Bojazzo' war Silvio und Herlein ohne jeden Grund. ...

Nach Schluß des vorerwähnten Abends gab es nicht ...

3. Beethoven-Sonaten-Abend.

Prof. Dobrowen, / Jan Dabmen.

Die beiden Künstler haben gestern ihren letzten Beethoven- ...

Der Geiger Jan Dabmen hat seiner Aufgabe alle Ehre ge- ...

Der Pianist Prof. Dobrowen ist eine Vollblut-Musikernatur. ...

Ausscheiden Schlichtes aus dem IWI.

Der bisherige Leiter des Berliner Zweigamtes des Internationalen ...

Unterbrochene Wirtschaftsverhandlungen.

Paris, 2. Mai. (Radiotelebung.)

Staatssekretär Trendelenburg, der Chef der deutschen ...

Aus aller Welt.

D-Zug-Katastrophe im polnischen Korridor.

28 Tote, 12 Schwerverletzte.

Stettin, 1. Mai. (Eig. Drahtbericht.)

In der Nacht vom Donnerstag zum Freitag entgleichte im ...

Das gestrige Programm enthielt zunächst die Sonaten Op. 80 ...

Die beiden Künstler waren auch hier nicht auf geschwundener Höhe ...

Opera-Aufführungen auf dem Podium. Die russische ...

Der Pianist Prof. Dobrowen ist eine Vollblut-Musikernatur. ...

Die beiden Künstler waren auch hier nicht auf geschwundener Höhe ...

Der Pianist Prof. Dobrowen ist eine Vollblut-Musikernatur. ...

Der Pianist Prof. Dobrowen ist eine Vollblut-Musikernatur. ...

im ein Beobachter kam. Aus ihren Mitteilungen ergibt ...

Die Zahl der Toten beträgt vorläufig 28. Von ihnen sind 10 ...

Eine Festung kommt für die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft ...

Reichskammer Dr. Götter hat der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft ...

Von unterrichteter Seite wird uns mitgeteilt, daß das ...

Die Tragödie eines Arztes.

München, 30. April.

Am Ostermontag verunglückte unser Herr Dr. Dr. ...

Neues vom Massenmörder Dent.

Ausschreibung verdrängter Schädelknochen.

Breslau, 30. April.

Im Gehirne des Massenmörders Dent in Münsterberg wurden ...

Gelehrsamkeit in Bekleiden. Bei den Arbeiten zur ...

Für 150 000 Dollar Höchst beschlagnummt. Aus Rom wird ...

Eine Sofomotte in eine Arbeiterkolonie gefahren. Aus ...

Bernhard Shaw und der Geiger. Bernhard Shaw hat ...

Volksrecht Theater- und Musikleben.

Stadtheater. Am heutigen Sonntag 7 1/2 Uhr: 'Mozart'.

Opernhaus. Am heutigen Sonntag 7 1/2 Uhr: 'Mozart'.

Am 10. Mai, vorantastet 1 1/2 Uhr findet die ...

Am 10. Mai, vorantastet 1 1/2 Uhr findet die ...

Am 10. Mai, vorantastet 1 1/2 Uhr findet die ...

Am 10. Mai, vorantastet 1 1/2 Uhr findet die ...

Am 10. Mai, vorantastet 1 1/2 Uhr findet die ...

Am 10. Mai, vorantastet 1 1/2 Uhr findet die ...

Halle und Saalkreis.

Halle, den 2. Mai 1925.

Die Raiffeisen in Halle.

Starke Beteiligung trotz unerhörten Unternehmerrrors. Die Hoffnung der Reaktion, daß in der Arbeiterkraft sich ein Misstand von sozialistischen Dementen heraufziehen würde, ist gestoren...

Die Raiffeisen in Halle. Die Hoffnung der Reaktion, daß in der Arbeiterkraft sich ein Misstand von sozialistischen Dementen heraufziehen würde, ist gestoren...

Stahlhelm-Ueberfall auf Raiffeisner.

Neun Verletzte durch Revolverkugeln. Ein Kamerad getötet. Das Polizeikommando gibt über den Verlauf der Raiffeisen folgenden Bericht herab: Die am Sonntag des 1. Mai versammelten Raiffeisen...

Nach den von uns angelegten Ermittlungen handelt es sich um einen ganz plötzlichen und nach einer Veranlassung im Saal in geschlossenem Zuge gegen den Volkspark vordringen, diesen umstellen und alles, was vorfindet, anempfehlen...

Zorgung der Etatsberatung.

Erhöhung der Strompreise durch Verabschiedung der Gewerbesteuer. / Ablehnung aller auf sozialen Gebiete liegenden Anträge durch die kompakte Bürgerliedmehrheit.

Wenn die Beschlüsse der Stadt pünktlich und ordnungsgemäß gefaßt werden sollen, müßten die Haushaltsvoranschläge für die verschiedenen Verwaltungszweige eigentlich bis zum 1. April genehmigt sein...

Bevor in der Beratung des Haushaltsplanes vorzugehen wurde, wurden einige dringliche Vorlagen ohne Debatte erledigt. Die wichtigste davon betraf einen von der kommunikativen Fraktion gestellten Antrag...

Bei dem Antrag des Stadtdirektors betonte Genosse Petersdorff, daß Stadtheater solle eine Bildungsanstalt sein. Bei den heutigen hohen Preisen sei es aber ganz ausgeschlossen, daß auch die minderbemittelten Schichten das Theater besuchen könnten...

Eine Warnung an die Wählenden.

Der Polizeipräsident erklärt heute folgende Warnung: Es ist mit Rücksicht auf die in letzter Zeit immer wieder vorgekommenen Zusammenkünfte...

Wie hat Halle-Merfeldung gewöhnt?

Table with 2 columns: Ort, Stimmzahl. Includes entries for Gienburg, Witzmann, and other districts.

Verbesserungen im Straßenbahnverkehr.

Am Sonntag, den 3. Mai, tritt der neue Sommerfahrplan in Kraft. Er bringt auf allen Linien wesentliche Verbesserungen, besonders im Früh- und Spätverkehr...

hätten. Das würde ihnen aber nicht genügen. Daß die Vorstellungen, die von der Raiffeisenverwaltung gemacht, zuerst nicht gut befaßt werden, das liegt an den zu hohen Preisen...

Die Beratung des Bürgeretatss ist die übliche lange kommunikativen Rede aus. Genossin Feder beantragte, die Position: 'Einmalige Umgründung' auf 100.000 M. zu erhöhen...

In dem Bericht über die vorletzte Sitzung der Stadtdirektoren hat sich ein Fehler eingeschlichen. Der sozialdemokratische Antrag auf Einsetzung eines Besondere Ausschusses...

Rechtsmiete und Gemeindegrenzlinien.

Wesentliche Anfragen aus den Kreisen unserer Leser über die Frage veranlassen uns, den Magistrat um eine ausführliche Beantwortung zu bitten...

Abbauungsplan.

Die einzelnen Abbaueinheiten ist vom städtischen Amt der Stadt Halle eine Baupläne gestellt worden, womit beschäftigt wird, die Anzahl der Wohnungen in Halle festzustellen...

Veranstaltungen nach dem G. G. G.

Sonntagabend, den 3. Mai, nach dem G. G. G. (ab 6.12 Uhr) — G. G. G. (ab 8.00) und Halbesbad (ab 9.00 Uhr) — Halle (ab 11.30) eingeleitet und Sonntag regelmäßig gehalten.

Sozialistische Aufgebot!

Sonntag vormittag 10 Uhr veranstaltet der Arbeiterklub im Volkspark eine Versammlung, um die Maßnahmen zur Steigerung der Renten beraten werden sollen.

Einmalige Umgründung

Genossin Feder beantragte, die Position: 'Einmalige Umgründung' auf 100.000 M. zu erhöhen. Die Anwesenden sind einverstanden mit der Umgründung...



Frühjahrs-Modelle

Die fehmännlich geteilte Anfertigung in eigenen Werkstätten garantiert bei sorgfältig ausgewählten Stoffen richtigen Schnitt :: guten Sitz :: billige Preise



Sacco-Anzug mittelgroßer Charlot, Ortelmaster mit Streifen, M. 36 ⁰⁰ .42 ⁰⁰	Gummi-Mäntel Prima Osmierung, moderne Schillformel, M. 19 ⁰⁰ .65 ⁰⁰	Damen-Gardine-Mäntel imprägniert, feilwoll, Qualitäten, M. 38 ⁰⁰ .95 ⁰⁰
Sacco-Anzug brauner Charlot mit Josenem, M. 49 ⁰⁰ .62 ⁰⁰	Loden-Mäntel in imprägniert, Strichlöcher, M. 27 ⁰⁰ .65 ⁰⁰	Damen-Gummi-Mäntel doppelseitig zu tragen, moderner weite Form, M. 27 ⁰⁰ .60 ⁰⁰
Sacco-Anzug moderner, gestreifter Charlot in Qualität, M. 69 ⁰⁰ .90 ⁰⁰	Windjacken in Imprägniert, M. 13 ⁰⁰ .22 ⁰⁰	Jünglings-Ülster in neuem Form, M. 38 ⁰⁰ .60 ⁰⁰
Sacco-Anzug biangrüne, Kamm-gara mit feinen Streifen, sehr elegant, M. 99 ⁰⁰ .129 ⁰⁰	Herren-Ülster in Ortel-Charlot u. Osherde, M. 43 ⁰⁰ .95 ⁰⁰	Jünglings-Anzüge in mod. Strifen, M. 42 ⁰⁰ .62 ⁰⁰
Blaue Sacco-Anzüge in wolle Qualität, ein- und zweifach, M. 69 ⁰⁰ .104 ⁰⁰	Herren-Covercoat Sport-Form, M. 53 ⁰⁰ .99 ⁰⁰	Jünglings-Anzüge in mod. gestr., M. 28 ⁰⁰ .37 ⁰⁰
Sport-Anzüge dreiteilig, moderne Ausführung, in gestr., Charlot, M. 52 ⁰⁰ .69 ⁰⁰	Gestreifte Hosens und Breches, feinste Qualitäten, M. 8 ⁰⁰ .36 ⁰⁰	Knaben-Sport-Anzüge in Homespun und Cord, M. 28 ⁰⁰ .60 ⁰⁰
Sport-Anzüge detailt, sportlich, in gestr., M. 76 ⁰⁰ .104 ⁰⁰	Damen-Kostüme in blau u. Pastell, M. 39 ⁰⁰ .125 ⁰⁰	Kinder-Anzüge in moderner Ausführung, M. 28 ⁰⁰ .50 ⁰⁰
	Damen-Kleider in Wäscheid, M. 14 ⁰⁰ .75 ⁰⁰	Original Kieler Anzüge d. Fa. R. Witt, Kiel, Alleinverkauf für Halle, M. 23 ⁰⁰ .65 ⁰⁰
	Damen-Frühjahrs-Mäntel in Taek, Rip, M. 36 ⁰⁰ .95 ⁰⁰	

Endepois & Dunker

Halle (Saale) - Das führende Bekleidungshaus - Gr. Ulrichstr. 19/20

Werbegeschäftige!
 eine freie Kabinenrecht soll einmündig, e. gelamete Mietrecht soll anzuhaben
Werbegeschäftige!
 eine freie Kabinenrecht soll einmündig, e. gelamete Mietrecht soll anzuhaben
Werbegeschäftige!
 eine freie Kabinenrecht soll einmündig, e. gelamete Mietrecht soll anzuhaben

Kodi's Künstlerspiele Bunte Bühne
 Die Hochleistung eines geschulten Kabarets bildet das große Mai-Programm!
 Heute: Nachdem Wohltätigkeits-Nachtfest!
 Ende

Was ist Eisenleder
 Eisenleder ist erstklassige Kernschleider durch eine besonders eigenartige Gerbung äußerst zäh u. widerstandsfähig gemacht.
wasserdicht! Enorm haltbar!
Saubere Arbeit! - Mäßige Preise!
 Ein Versuch führt zum dauernden Kunden.
Stiefelsohlen aus Eisenleder
 fertigen an
Fischer's Schuh-Reparaturen
 Geistraße 38. Schmeerstraße 6.

Die deutsche Reichsbank...
 Die deutsche Reichsbank...
 Die deutsche Reichsbank...

Augenärztliche
 Ich habe mich am 4. bis 6. Mai in Halle an...
 Carl Müller, Jena.

Zigarren
Großer Sonderverkauf
 Sortimentsbeutel
 10 Stück 0.80, 1.-, 1.20 und 1.50 Mark

Konkurs-Ausverkauf H. Eikan
 Leipziger Straße 57
 Hülsen, Abbe, Henden, Einhandbender, Herren- und Damen-Hutformen, Herren- und Damen-Regenschirme, Herren- und Damen-Handtaschen, Herren- und Damen-Portemonnaies, Herren- und Damen-Wallets, Herren- und Damen-Handschuhe, Herren- und Damen-Schuhe, Herren- und Damen-Kleider, Herren- und Damen-Hosen, Herren- und Damen-Jacken, Herren- und Damen-Blusen, Herren- und Damen-Korsetts, Herren- und Damen-Strümpfe, Herren- und Damen-Socken, Herren- und Damen-Haare, Herren- und Damen-Frauen...

Die deutsche Reichsbank...
 Die deutsche Reichsbank...
 Die deutsche Reichsbank...

Reparaturen
 Hermann Koch, Uhrmachermeister
 5 Lindenstr. Strasse 5

Billiges Angebot
In Qualitätswaren
 Emaille Porzellan
 Eimer grau 1.25, Eimer weiß und blau 1.45, Eimer dekoriert 1.25, Eimer weiß 1.75, Wannen grau 1.05, Waschbecken 95, Nachgeschirre 75, Essentierger 90, Kaffeemaschinen 75, Handtücher 75, Taschentücher 1.25, Abendroteller 30.

Bedarfsartikel
 billige Preise!
 Buchische 1.00 an Feinstes 1.00 an 8 P. Lederriemen 20 Pfg., Kinder-Bündel 20 Pfg., Herren-Bündel 100 an 80 Pfg., Damen-Gummi-sohlen 50 Pfg., Herren-Gummi-sohlen 60 Pfg., Herren-Bügel, Konturverwalter.

Jungen kräftigen Arbeitsburschen
 für unsere Expedition stellt sofort ein
 Verlag Volksblatt G. m. b. H.

Die deutsche Reichsbank...
 Die deutsche Reichsbank...
 Die deutsche Reichsbank...

Für Händler u. Wiederverkäufer!
 Leder, Cord- und Fleisch-Pantoffeln, Sandalen, Turn- u. Handwerkschuhe und sonstige Gebrauchs-Schuhwaren nur erstklassige Qualität zu vorzuziehenden Preisen empfiehlt sein Schuhwaren an groß Halle a. S., Steinweg 34.

Metallbetten
 Stahlmatrasen, Kleiderbetten, etc. an Preis, Kat. 27 E. frei, 2417 Eisenmöbelwerk (Hb.)
Schlafmöbeln
 erfolgreiche Dauerherstellung ohne Stützrahmen, Stahl-Schlafmöbel durch E. Vogel, Köln (Rh.), Postfach 64.
Alle Sorten Gemüse-Pflanzen
 Gekleidet, einmündig, pflanzte Tomaten aus kleinen Büchlein, sowie grünen Salat aus Büchlein empfiehlt 3130 Louis Pröschel, Gartenbaubetrieb Teutschenthal Fernstr. 53

Garientfähige Bohlenstangen Zahnhölzer Laubenhölzer
 Gartenhark, Leitern, Wischen, u. Tonkisteln, Stangen, Dachpappe, Holzbleche, Pappelbretter, Wischenstiele, Wässhütchen
Carl Schumann
 Holzhandlung, Gr. Steinstr. 30, Tel. 5474

Korn- & Zöllner
 Fernsprecher 3763, Brüderstraße 13
Eisenwaren u. Werkzeuge
 Amtliche Bekanntmachungen
Halle
 Tagesordnung für die Sitzung der Stadtvorordneten am Montag, dem 4. Mai, nachm. 4 Uhr.
 Öffentliche Sitzung, 1. Haushaltplan für 1925, Halle, den 30. April 1925, 8149
 Der Stadtvorordnetenvorsteher, B. H. H.

Die deutsche Reichsbank...
 Die deutsche Reichsbank...
 Die deutsche Reichsbank...

Gratig Haare
 machen Sie 10-20 Jahre älter. Wer auf Wiedererlangung seiner früheren Haar- und Bartfarbe Wert legt, der benutze Dr. Drawe & Wolffs Jugendlin...
 Dr. Drawe & Wolffs Jugendlin...
 Dr. Drawe & Wolffs Jugendlin...

S. H. Schönbach
 Gegründet 1887, Schmeerstr. 1.

Stiefel
 Wer die Schuhe...
 Wer die Schuhe...
 Wer die Schuhe...

Stiefel
 Wer die Schuhe...
 Wer die Schuhe...
 Wer die Schuhe...

Die deutsche Reichsbank...
 Die deutsche Reichsbank...
 Die deutsche Reichsbank...

Konsum-Brot ist am bekömmlichsten!

Gratig Haare
 machen Sie 10-20 Jahre älter. Wer auf Wiedererlangung seiner früheren Haar- und Bartfarbe Wert legt, der benutze Dr. Drawe & Wolffs Jugendlin...
 Dr. Drawe & Wolffs Jugendlin...
 Dr. Drawe & Wolffs Jugendlin...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
 urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17067526219250502-12/fragment/page=0008



"Persilium, laß das Reiben sein!"



Nimm **Persil**, - es wäscht allein!

Das ist gerade der besondere Vorzug dieser Methode, daß sie ohne vieles Reiben in einfachem, kurzen Kochen die Wäsche fleckenrein, duftig und schneeweiß macht! Bedenken Sie nur einmal, was Sie dabei allein an Arbeit, Zeit und Feuerung sparen! Billig und bequem waschen Sie mit Persil und schonen Ihre Wäsche! Doch geben Sie acht: nur dann erzielen Sie höchste Waschwirkung und vollkommenen Erfolg, wenn Sie ohne Zusatz von Seife oder Seifenpulver genau nach untenstehender Vorschrift waschen:

Persil wird in kaltem Wasser aufgelöst, die Wäsche kommt in die kalte Lauge und wird einmal eine Viertelstunde gekocht. Zum Schluß gründlich spülen, erst in gut warmem, danach in kaltem Wasser!

Waschen Sie das nächste Mal genau so. Sie werden sehen, daß Sie einem guten Rat gefolgt sind!

Henkel & Cie. A.-G. Düsseldorf

Hersteller auch der altbewährten **Henko**, Henkel's Wasch- und Bleich-Soda.

Für das Regenwetter

GUMMI-MÄNTEL

Continental und andere Fabrikate

von 16,50 an

ECHT BAYRISCHE LODEN-MÄNTEL

Reine Wolle (aus meiner Fabrik in München) nach neuestem Verfahren Imprägniert

von 24,50 an

für Herren, Damen und Jünglinge in allen Größen fertig am Lager

G. ASSMANN

DAS HAUS DER HERRENMODEN

Volksbühne

Kisleben.
Montag, 4. Mai, abends 8 Uhr, in der „Terrasse“: 8154

Raumstück Seitens

Schauspiel in 3 Akten von Henrik Ibsen.
Vorverkauf der Eintrittskarten ab Sonntagabend in der Buchhandl. Kogel.

Musik-

Instrumente
Saxophone
Schlaginstrumente
Klaviere
Lüders, 9/10
Auktoria Handlung am Platz



Pünktlich gewerkt

werden Sie mit den **überzeugenden** **Leistungen** vom Uhrmachermeister **H. Schinder** kl. Ulrichstr. 85 pt. 1 Große Auswahl Jede Uhr w. geprüft.

Sehr preiswert
Sohlend.-Ausschnitt
Pritschen, Stempel

Furunkulose
Nischen, Ausschlag,
Weidenbe, perlag,
Gratissankul. ft.
Stiele Dankschreiben
vorhanden. 8118
Rud. Kluge,
Salmig 7 723.

Warnal Wäscht ideal

Warnal-Seife ist eine helle, gute, sparsame Seife. Warnal ist das Ideal der Wäscherinnen, weil sie gut schäumt und die Wäsche bei gar sehr erleichtert. Aber auch das Ideal der Hausfrau ist Warnal, weil sie das Gewebe konserviert und dennoch blendend schöne Wäsche liefert.
Mitteldeutsche Seifenfabriken A.-G., Leipzig-Wahren.

Baumblüten-Züge

nach **Deefenstedt**.
Balle-Klauder ab 840, 960 vormittags.
Deefenstedt ab 724 abends, evtl. Vorzug.
Sonntags-Mädchentanz 3155
3. Klasse 1,50 Mk., 4. Klasse 1,00 Mk.
Balle-Deefenstedter Eisenbahn.

Würstchen billiger!

aus reinem Rind- und Schweinefleisch
bei
Heinrich Müller
Billigst. Bezugsquelle f. Wiederverkäufer
Gr. Brauhausstr. 29 (Nabe Leipziger Turm)
Ferraris 8188

Wir rufen alle Arbeiter, Angefertigte, Beamte auf zu dem am Dienstag, dem 5. Mai, abends 7 1/2 Uhr, in Bitterfeld (Bürgergarten) stattfindenden **Öffentlichen Versammlung** zu erscheinen. 3119
Thema: „Was ist der Verbraucher in der Volkswirtschaft?“
Referent: Herr Heinrich Zirkowski, Leiter der Konsumgenossenschaftlichen Fortbildungsschule in Hamburg.
Wenn es darum zu tun ist, seine wirtschaftlichen Bedürfnisse liefern zu helfen, darf in dieser Beziehung nicht fehlen.
Konsum- und Spargenossenschaft für den Industriebezirk Bitterfeld, e. G. m. b. H.
Sitz Holzweißig.

Heute gibts was ganz feines!
Knorr Ochsenschwanzsuppe!
Sehr einfach zuzubereiten aus **Knorr-Suppenwürst-6 Teller 35 Pfg.**
Weitere Sorten: Nierenkohl, Spinat, Fik, Kisch, Tomaten, etc.

Neu! **Sturmherd** „Funkenheld“
Gesetzlich geschützt.
Nur bei uns zu haben. **Wiederholend dem selben Marke.**
No verwendet:
Einfache Handhabung, **Keine Gas** **Verwendung**.
Gebrauchsanweisung wird beigelegt.
No. 1925 mit Nr. 1.15 trank mit 3 Ersatz-Zündsteinen extra
Versand direkt an Privat.
Mit **zusätzlicher** **extra-Vergünstigung.**
Versand unter Nachnahme oder gegen vorherige Einzahlung des Betrages.
Katalog, welcher über tausend Gas-herde, gasfeste aller Ver-
gattungen enthält, **unentgeltlich** **per post.**
Gebrüder Rauh
Stahlwarenfabrik u. Voranah.
Gräfrath bei Solingen.
Garantieschein: Nicht gefüllte Waren tauschen wir bereitwillig um oder zahlen Betrag zurück.

Tages-Gepräch

Damentwische

Damenhemden	1,50
Damenhemd mit Träger	1,90
Prings-Röde	3,25
Gemdhose	3,90
Sticker-Bojen	1,55

Bettwäsche

Bettbezug	5,90
Bettbezug best. mit 2 Kissen	9,50
Bettbezug Stangenleinen 2 Kissen	14,50
Bettbezug Damast, 2 Kissen	15,25
Handtücher	55 P
Handtücher	24 P
Betten-Einfachhemden Größe 1	1,80
Größe 2, 80, 2,00	1,80
Wafelsofen	2,95
Normalhemden	2,00
Arbeitshemden	2,25

Adolf Künzel
e. m. b. H.
Leipziger Straße 60.

Besonderes Angebot!

Kaffee-Service

geschmackvolle Ausführung mit Kanten oder Blumenmustern für 6 Personen

9 5 75

9 Teller Mk.

Paul Ehlert & Co.

Merseburg, Entenplan 11.

Rheumatismus, Gicht, Podagra!

Wer leidet daran? Der merke auf!
Berkrüppelte Hände und Füße, geschwollene Gliedmaßen, Schmerzen in den Gelenken und Gliedern, Jucken in den verschiedenen Körperstellen, Schwindel der Augen sind niemals die Folgen giftiger und rheumatischer Leiden.
Ich habe mir im Felde einen schweren Gelenk-Rheumatismus zugezogen und bin durch den Genuß Ihres „Zwölf-Apostel-Tees“ wieder vollständig hergestellt; ich habe 6 Jahre lang schwer gelitten und danke Ihnen . . . Unverlangt eingeschickt von Felix Hempel, Magdeburg, 18. 8. 28.
Unabhängig andere urteilen ähnlich.
Jedem Leier dieser Zeituna, der an Gicht u. Rheumatismus leidet, senden wir sofort ein Originalpaket „Zwölf-Apostel-Tees“ a. Ausnahmepreis von Mk. 1,50 franco gegen Nachnahme. Porto und Nachnahmegebühr tragen wir.
3088
Genosse!
Das Geld wird Ihnen zurückgeschickt, wenn Sie nicht aufreiben find.
Ernst Paul Schickantny, Leipzig, Kantstraße 61
Verlanhaus für Naturheilkräuter und Tees

Billige böhm. Bettfedern!
1 kg grau geschl. 8,00
halbweiß 4,00, weiß 5,00
masser 6,00 und 7,00,
launenw. 8,00 u. 10,00,
beste Sorte 12,00 u. 14,00,
beste ungeschlossene Kupfer-
dorn 7,50, 8,50, 11,00.
Vers. franko sollfrei gegen Nachnahme
muster frei. Um tausch und Rück-
nahme gestattet.
Beneditkt Sachsel,
Lobos Nr. 101 bei Pilsen (Böhmen). 2427

Fahrräder
u. Ersatzteile
Reparaturen
aller Art, auch an
Motorrädern
Otto Hänisch
Zumtstraße 156
Telefon 271 9